Weg weiser

Angebote im
Humanistischen Verband
Berlin-Brandenburg KdöR

Der Humanistische Verband in Berlin & Brandenburg stellt sich vor

Wir vertreten die Interessen von Religionsfreien und sind als Weltanschauungsgemeinschaft den Kirchen gleichgestellt. Wir setzen uns auf der Basis von Toleranz, Selbstbestimmung und Solidarität für eine menschlichere Gesellschaft ein.

In Berlin und Brandenburg betreiben wir mehr als 25 Kindertagesstätten, eine eigene Fachschule für Sozialpädagogik und unterrichten das Schulfach Humanistische Lebenskunde. Mit unseren Regionalverbänden veranstalten wir in beiden Bundesländern die JugendFEIERN, unsere Jugendverbände, die Jungen Humanist_innen, organisieren Ferienreisen, Wochenendfahrten und Freizeitaktivitäten für Kinder und Jugendliche. Ferner bieten wir umfassende Beratung und Lebenshilfe an, etwa in Schwangerschafts- und Familienkonflikten, bei Fragen der Pflege und Betreuung von Familienangehörigen, in Fällen von Wohnungsnot oder Obdachlosigkeit sowie bei der Ausstellung von rechtsverbindlichen Vorsorgedokumenten und Patientenverfügungen.

Mit über 13.000 Mitgliedern, mehr als 1.200 hauptamtlichen Mitarbeiter_innen und ebenso vielen ehrenamtlich Engagierten bieten wir Unterstützung, Rat und Hilfe, unabhängig von Nationalität, ethnischer Herkunft, sexueller Orientierung oder Weltanschauung.

Kultur

Tradition	08
Feierkultur	09
Bestattungshain	10

Humanistische Bildung

Humanistische Lebenskunde	14
Fachschule für Sozialpädagogik	15
Humanistische Akademie Berlin-Brandenburg	16

Jugend

Junge Humanist_innen Berlin	20
Jugendfreizeiteinrichtung Orange Flip	21
Jugendfreizeiteinrichtung FAIR	22
Kinder- und Jugendbeteiligungsbüro Marzahn-Hellersdorf	23
JugendFEIER	24
Jugendkunst- und Kulturzentrum	26
Jugendfreizeiteinrichtung Twenty Two	27
Kinderfreizeiteinrichtung Rakäthe	28
MädchenZukunftsWerkstatt Teltow	29
Jugendfreizeiteinrichtung OASE	30
Jugendfreizeiteinrichtung Blue Box	31

Kindertagesstätten

Humanistische Kitas	34
Familienzentren Berlin	37

Soziales

Schwangerschafts(konflikt)beratung	40
Stadtteilzentrum PestalozziTreff	42
Familienbildung im Stadtteilzentrum	43
Kontaktstelle für Selbsthilfe	44
Neustart: Beratung und Wohnunterstützung	45
Fachstelle Menschenkind	46
TagesTreff für Wohnungslose und Bedürftige	48
Psychosoziale Beratungsstelle Brückentreff	49
Sozialstation Die Brücke	50
Kontaktstelle PflegeEngagement Pankow	51
Hospiz LudwigPark	52
Pflegestützpunkt Neukölln	54
Drehscheibe Alter	55
Seniorenberatung Neukölln	56
Mobilitätshilfedienst Mitte	57
Zentralstelle Patientenverfügung	58
Interkultureller Hospizdienst Dong Ban Ja	60
Ambulantes Kinderhospiz Berliner Herz	61
Kindertages- und Nachthospiz Berliner Herz	63
V.I.S.I.T.E. – Hospiz & Palliativberatung	64
Humanistischer Betreuungsverein	65
Silbernetz	66
Seniorenbüro Am Puls 60+	67
Miteinander im Kiez	68
Hallo Neue Nachbarn	69

Freiwilliges Engagement

Seniorentelefon	72
Weltenbummler Senioren Internetcafé	73

Kultur

Viele Menschen suchen in unserer schnelllebigen Gesellschaft nach Halt und Orientierung jenseits der Kirchen. Wir sind uns dieser Verantwortung bewusst und verstehen uns nicht nur als bloße Interessenvertretung religionsfreier Menschen. Im Sinne des Leitsatzes »Kultur ersetzt Kult« bieten wir eine Vielzahl von Kultur- und Bildungsangeboten für alle Altersstufen an. Die besonderen Augenblicke im Leben können bei uns auch besonders gefeiert werden.

Als Kulturorganisation stehen wir religiösen Weltklärungen tolerant gegenüber, wir suchen aktiv den respektvollen Austausch mit den Vertreter_innen anderer Weltanschauungs- und Religionsgemeinschaften. Zugleich setzen wir uns für die verfassungsgemäße Gewährleistung der weltanschaulich-religiösen Neutralität des Staates ein.

Tradition

Der Erhalt humanistischer Traditionen hat für uns einen hohen Stellenwert. Im Leben eines jeden Menschen gibt es besondere, prägende Augenblicke. Diese können durch eine dem Anlass entsprechend gestaltete Feier noch lange in Erinnerung bleiben. Deshalb sind wir für Sie da, ganz egal, ob Sie eine humanistische Namensfeier nach der Geburt eines Kindes, eine JugendFEIER zur Feier des Erwachsenwerdens oder ein humanistisches Hochzeitsfest wünschen. Darüber hinaus bieten wir die Möglichkeit einer Bestattung in der verbandseigenen naturbelassenen Urnengrabstätte auf dem Waldfriedhof in Berlin-Zehlendorf.

Traditionen

Wallstraße 61-65, 10179 Berlin
Telefon: 030 61 39 04 23
a.urzendowski@hvd-bb.de
<https://humanistisch.de/lebensfeiern-bb>

Feierkultur

Der Wunsch, Ereignissen wie Geburt und Tod, Hochzeit oder dem Übergang vom Kind- zum Erwachsensein einen festlichen Rahmen zu geben, Freude und Trauer mit Angehörigen und Freunden zu teilen, ist so alt wie die Menschheit selbst. Jedes Menschenleben ist einzigartig und das drückt sich bei uns durch eine ganz persönliche Feier aus. Diese Einzigartigkeit des Lebens begleiten wir mit unseren Namensfeiern, JugendFEIERn, humanistischen Hochzeiten und weltlichen Trauerfeiern.

Feierkultur

Wallstraße 61-65, 10179 Berlin
Telefon: 030 61 39 04 23
a.urzendowski@hvd-bb.de
<https://humanistisch.de/lebensfeiern-bb>

Bestattungshain

Wir bieten unseren Mitgliedern die Möglichkeit einer Bestattung in der verbandseigenen Urnengrabstätte auf dem Waldfriedhof in Berlin-Zehlendorf. Damit wird eine weitere Alternative zu den bisher möglichen Bestattungsformen auf den Friedhöfen in Berlin und Brandenburg eröffnet. Das Areal, eine Wiese mit Birken, Kiefern und Sträuchern, umfasst fast 6.000 Quadratmeter. Dem vielfachen Wunsch nach einer Natur belassenen Grabstätte kommen wir so nach. Die Beisetzung der Urne erfolgt ohne individuelle Grabstellenkennzeichnung. Es ist jedoch möglich, am Rand des Grabfeldes einen Namensstein zu setzen. Die Ruhezeit beträgt 20 Jahre.

Bestattungshain

Wallstraße 61-65, 10179 Berlin
 Telefon: 030 61 39 04 23
 a.urzendowski@hvd-bb.de
 www.humanistische-bestattung.de

Humanistische Bildung

Wir sind eine Kultur- und Bildungsorganisation mit langer Tradition. Neben der Aufklärungs- und Vortragsarbeit zu weltanschaulichen Themen steht vor allem der Humanistische Lebenskundeunterricht in Berlin und Brandenburg im Zentrum unserer verbandlichen Bildungsarbeit.

Die Humanistische Fachschule für Sozialpädagogik bietet die Ausbildung zum_zur staatlich geprüften Erzieher_in in Vollzeit sowie berufsbegleitend an.

Die Humanistische Akademie Berlin-Brandenburg wurde 1997 gegründet. Die Akademie organisiert und fördert wissenschaftliche Veranstaltungen sowie weltanschauliche und politische Bildung, führt Forschungsvorhaben durch, archiviert, dokumentiert und veröffentlicht wissenschaftliche Arbeitsergebnisse zum modernen Humanismus.

Bereich Humanistische Bildung

Wallstraße 61-65, 10179 Berlin
Telefon: 030 61 39 04 60
info@lebenskunde.de
www.lebenskunde.de

Humanistische Lebenskunde

Der Humanistische Lebenskundeunterricht ist ein freiwilliges Unterrichtsfach ohne Zensuren. Er wird seit 1985 an Berliner Schulen und seit 2007 ebenfalls an Brandenburger Schulen gleichberechtigt neben dem Religionsunterricht angeboten. Zurzeit besuchen jährlich mehr als 60.000 Schüler_innen in allen Bezirken Berlins sowie fast 3.000 Schüler_innen in Brandenburg den Unterricht. Grundlagen des Lebenskundeunterrichts sind Erkenntnisse über die Natur und die Gesellschaft sowie Ideen des richtigen Handelns, die auf weltlich-humanistischen Traditionen beruhen. Im Mittelpunkt stehen Verantwortung, Selbstbestimmung und Toleranz. Lebenskunde möchte in der Schule an Konfliktlösungen mitarbeiten und ein freundliches Zusammenleben unterstützen.

Humanistische Lebenskunde
Wallstraße 61-65, 10179 Berlin
Telefon: 030 61 39 04 60
info@lebenskunde.de
www.lebenskunde.de

Humanistische Fachschule für Sozialpädagogik

Die Humanistische Fachschule für Sozialpädagogik bietet die Ausbildung zum_zur staatlich geprüften Erzieher_in in Vollzeit oder berufsbegleitend an. Die Fachschule versteht sich als Lernwerkstatt, in die alle an der Ausbildung beteiligten Menschen ihr jeweiliges Wissen und ihre Erfahrungen einbringen. Die Praxisorientierung und die Vielfalt zukünftiger Arbeitsfelder sind für uns weitere wichtige Aspekte der Ausbildung. Diese spiegeln sich vor allem in kulturpädagogischen Angeboten wie Tanz, Theater, Musik, Kunst und Medien wieder. Die Orientierung an Werten wie Selbstbestimmung, Selbstverantwortung und Respekt bildet die Grundlage für den Erwerb allgemeiner und fachbezogener Kompetenzen.

**Humanistische Fachschule
für Sozialpädagogik**
Ullsteinstraße 114-142, 12109 Berlin
Telefon: 030 27 57 67 86
info@hufaso.de
www.hufaso.de

Humanistische Akademie

Die Humanistische Akademie Berlin-Brandenburg ist als rechtlich selbständiger Verein unser Studien- und Bildungswerk. Sie fördert die wissenschaftliche und weltanschauliche Auseinandersetzung mit grundlegenden Fragen zu Natur, Mensch und Gesellschaft. Ihre zentralen Anliegen sind die Verknüpfung von Reflexion und humanistischer Praxis sowie die Diskussion von Grundfragen eines modernen humanistischen Selbstverständnisses vor dem Hintergrund aktueller gesellschaftspolitischer Fragestellungen. Sie führt eigene Forschungsvorhaben durch und unterstützt ihr nahestehende Forschungsprojekte. Forschungsergebnisse werden in einer eigenen Schriftenreihe sowie im eJournal »humanismus aktuell« veröffentlicht. Die Akademie bietet wissenschaftlich-weltanschauliche Tagungen und Abendveranstaltungen, Fortbildungen für Führungskräfte in der Sozialwirtschaft und für Fachkräfte in humanistischen Berufen u.v.m. an.

Humanistische Akademie Berlin-Brandenburg e.V.

Brückenstraße 5A, 10179 Berlin

Telefon: 030 31 98 86 464

info@humanistische-akademie-berlin.de

www.humanistische-akademie-berlin.de

Jugend

Unsere Jugendarbeit ist sehr vielfältig aufgestellt und an verschiedenen Orten in Berlin und Brandenburg aktiv. Ein Schwerpunkt ist die JugendFEIER, die Jahr für Jahr viele tausend Berliner und Brandenburger Jugendliche bei ihrem symbolischen Schritt in die Erwachsenenwelt begleitet. Aber auch unsere Jugendverbände, die Jungen Humanist_innen (JuHu), und andere HVD-Einrichtungen für Kinder und Jugendliche unterhalten Angebote, die Spaß machen, junge Menschen fordern, Möglichkeiten für Engagement bieten und anregen, das Leben selbst in die Hand zu nehmen.

Bereich Jugend

Wallstraße 61-65, 10179 Berlin

Telefon: 030 61 39 04 76

jugend@hvd-bb.de

www.hvd-bb.de

Junge Humanist_innen

Die Jungen Humanist_innen (JuHu) in Berlin und Brandenburg sind die Jugendverbände im HVD Berlin-Brandenburg KdöR. In ihnen finden junge, überwiegend religionsfreie Menschen in Berlin und Brandenburg freiwillig zusammen, die mit Spaß und Eigenverantwortung das Leben aktiv gestalten wollen. Offenheit, Toleranz, Selbstbestimmung und Aufklärung gehören zu den humanistischen Werten, die dabei vermittelt werden. Neben zahlreichen erlebnispädagogischen und kulturellen Angeboten sowie vielfältigen Projekten gibt es bei den JuHus zahlreiche Wochenend- und Ferienfahrten sowie Bildungs- und Begegnungsreisen für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene.

Junge Humanist_innen Berlin

Neumagener Str. 25, 13088 Berlin
 Telefon: 030 44 27 216
info@juhu-berlin.de
www.juhu-berlin.de

Junge Humanist_innen Brandenburg

Postfach 1142
 15701 Königs Wusterhausen
 Telefon: 03 375 29 77 78
info@juhu-brandenburg.de
www.juhu-brandenburg.de

Jugendfreizeiteinrichtung Orange Flip

In Lichtenberg sind die Jungen Humanist_innen Berlin Träger der Jugendfreizeiteinrichtung Orange Flip. Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 18 Jahren können hier im Rahmen der offenen Jugendarbeit ihre Freizeit verbringen, Gleichaltrige kennenlernen und an vielfältigen Angeboten wie Hausaufgabenbetreuung und Beratung, Basteln, Spiel und Sport, Medienprojekten oder Ferienaktivitäten teilnehmen. Die Ideen und Wünsche der Kinder und Jugendlichen bilden dabei wichtige Bausteine bei der Planung und Gestaltung aller Angebote und des Clublebens.

Jugendfreizeiteinrichtung Orange Flip

Gensinger Str. 56a, 10315 Berlin
 Telefon: 030 97 88 37 91
orange-flip@hvd-bb.de
www.orange-flip.de

Jugendfreizeiteinrichtung FAIR

Das FAIR in Marzahn-Mitte ist ein offenes Haus mit den Schwerpunkten kulturelle Bildung und Partizipation für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Die Angebote richten sich vorrangig an Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 18 Jahren aus allen sozialen und kulturellen Gruppen. Im offenen Bereich wird hier Kindern und Jugendlichen mit Projekten, Kursen, Veranstaltungen und vielfältigen Kooperationen Raum für Spaß, Begegnung und Entwicklung gegeben. Durch die Integration von Kinder- und Jugendkulturen schaffen wir Zugänge zu und für junge Menschen. Mit vielfältigen Möglichkeiten des künstlerischen und kreativen Selbstaushdrucks stärken wir ihre Kompetenzen und Partizipationsmöglichkeiten.

Jugendfreizeiteinrichtung FAIR

Marzahner Promenade 51, 12679 Berlin
 Telefon: 030 54 70 41 37/ -38
 fair@hvd-bb.de
 www.jfe-fair.de

Kinder- und Jugendbeteiligungsbüro Marzahn-Hellersdorf

Das Kinder- und Jugendbeteiligungsbüro Marzahn-Hellersdorf (KJB) ist Ansprechpartner für alle großen und kleinen Leute in Marzahn-Hellersdorf, wenn es um demokratische Beteiligung und Mitbestimmung von Kindern und Jugendlichen im Bezirk geht. Projekte werden überall dort gestaltet, wo Kinder und Jugendliche aktiv sind: in Schulen, Freizeitstätten, im Sportbereich und im öffentlichen Raum. Mit Projekten wie dem Jugendwettbewerb Stadtumbau Ost, der Kinderrechtewahl, den Kiezdetektiven u.v.m. werden Kinder und junge Heranwachsende informiert, begleitet, aktiviert, unterstützt, qualifiziert und gestärkt. So werden sie sich ihrer Mitwirkungs- und Beteiligungsrechte bewusst, fordern sie ein und verwirklichen sie. Parallel werden Multiplikator_innen aus Politik und Verwaltung sowie aus Kinder- und Jugendeinrichtungen unterstützt und qualifiziert, wenn es darum geht, den Anspruch nach Partizipation umzusetzen.

Kinder- und Jugendbeteiligungsbüro Marzahn-Hellersdorf

Marzahner Promenade 51, 12679 Berlin
 Telefon: 030 93 39 466
 kjb@hvd-bb.de
 www.kjubue.de

JugendFEIER

Erwachsen zu werden bedeutet, Verantwortung für sich selbst zu übernehmen. Das ist ein entscheidender Schritt im Leben eines jeden Menschen. Um dies würdig zu begehen, bieten wir Jugendlichen und ihren Familien in Berlin und Brandenburg die Humanistische JugendFEIER an. In einem sechsmo-natigen Vorbereitungsprogramm mit zahlreichen Veranstaltungen und Projekten rund um Fragen des Erwachsenwerdens werden Jugendliche zwischen 13 und 15 Jahren ein Stück auf diesem Weg begleitet – ohne Glaubensbekenntnis oder Gelöb- nis. Höhepunkt und Abschluss bildet die Festveranstaltung, bei der mit der ganzen Familie der symbolische Abschied aus der Kindheit in einer unvergesslichen Feier begangen wird. In Berlin findet diese im Friedrichstadt-Palast Berlin statt, in Brandenburg an verschiedenen repräsentativen Orten wie dem Schloss Neuhardenberg, der Schlosskirche Altlandsberg, der Konzerthalle Frankfurt (Oder), dem Kulturhaus Stadtgarten Neuruppin, dem Schlosstheater Rheins- berg, dem Kulturhaus Pritzwalk, dem Kulturzent- rum Zeuthen oder der Stadthalle Erkner.

JugendFEIER

Wallstraße 61-65, 10179 Berlin
 Telefon: 030 61 39 04 74
info@jugendfeier-berlin.de
info@jugendfeier-brandenburg.de
www.jugendfeier-berlin.de
www.jugendfeier-brandenburg.de

Jugendkunst- und Kulturzentrum Gérard Philipe

Das Jugendkunst- und Kulturzentrum Gérard Philipe (JuKuZ) ist eine Jugendfreizeiteinrichtung für Kinder, Jugendliche und Familien mit dem Schwerpunkt »Kulturelle Bildung«. Mit den Werkstätten für Malerei/Grafik und Keramik/Plastik sowie mit dem Theater-, Tanz- und Veranstaltungssaal bietet die Einrichtung zahlreiche Möglichkeiten, eigene Fähigkeiten und Kreativität zu entdecken und weiter zu entwickeln. Aktivität und Teilhabe von Kindern und Jugendlichen am gesellschaftlichen Leben werden über Kunst und Kultur gefördert, neue Ausdrucksformen entdeckt und Kompetenzen gestärkt. Als bezirkliches Jugendkulturzentrum ist das JuKuZ auch Anlauf- und Servicestelle für Kolleg_innen und Künstler_innen im Bezirk und bietet Raum für Kooperationen und neue Projektideen. Die Kooperation mit der Jugendkunstschule Treptow-Köpenick ermöglicht zusätzliche Angebote für Schulen.

Jugendkunst- und Kulturzentrum Gérard Philipe
Karl-Kunger-Str. 29/30, 12435 Berlin
Telefon: 030 53 21 81 63
jukuz@hvd-bb.de
www.jukuz.net

Jugendfreizeiteinrichtung TwentyTwo

Die Jugendfreizeiteinrichtung in der Pasteurstraße ist als Anlauf- und Treffpunkt der für die Zehn- bis Vierzehnjährigen im Kiez neu errichtet worden. In enger Zusammenarbeit mit der Kinderfreizeiteinrichtung Rakäthe bildet sie ein Tandem der Angebote für Kinder und Jugendliche im Bötzowviertel. Die offene Jugendarbeit des Hauses zielt vor allem auf kulturelle und mediale Bildung, auf vielfältige Bewegungs- und Kreativangebote sowie die Förderung von niedrigschwelligen Partizipationsmöglichkeiten für junge Menschen z.B. bei in der Gestaltung des Hauses, der Ausrichtung seiner Angebote sowie der Mitwirkung im Kiez. Das Haus wird zusätzlich für sozialraumorientierte, generationsübergreifende Veranstaltungen, Kurse und Projekte geöffnet.

Jugendfreizeiteinrichtung TwentyTwo
Pasteurstraße 22, 10407 Berlin
Telefon: 030 23 90 56 35
22@hvd-bb.de
www.jfe-22.de

Kinderfreizeiteinrichtung Rakäthe

Unsere Kinderfreizeiteinrichtung in der Esmarchstraße Ecke Käthe-Niederkirchner-Straße ist eine offene Einrichtung für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren. Hier können Kinder sowie deren Familien in diesem Alter nicht nur spielen, toben und sich kreativ betätigen, sondern sie finden auch Hilfe bei den Hausaufgaben, Beratung und neben viel Freiraum auch vielfältig Anregung und Unterstützung. Neben zahlreichen Angeboten in den Bereichen Spielpädagogik, Sport, Projekte, Kultur und Kreativität werden auch Ausflüge, Fahrten und Aktionen im Sozialraum oder für Familien organisiert. Die Förderung von Mädchen und Jungen sowie die Sensibilisierung für Partizipationsmöglichkeiten ist ein besonderes Anliegen der Einrichtung.

Kinderfreizeiteinrichtung Rakäthe

Esmarchstraße 27, 10407 Berlin
Telefon: 030 44 43 001
rakaethe@hvd-bb.de
www.kfe-rakaethe.de

MädchenZukunftsWerkstatt Teltow

Die MädchenZukunftsWerkstatt Teltow (MZW) im brandenburgischen Teltow ist ein Treff für Mädchen ab acht Jahren, die einander begegnen, gemeinsame Erfahrungen machen und sich austauschen wollen. In der MZW Teltow erhalten Mädchen vielfältige pädagogische Angebote, von der Hausaufgabenbetreuung über Tanz- und Selbstverteidigungskurse bis hin zur beruflichen Beratung oder aktuellen Projekten im Sozialraum. Mädchen sind hier unter sich, können über alles diskutieren und Antworten auf offene Fragen suchen. Das Motto der MZW Teltow lautet: Mädchen stärken – damit sie sich tolerant und selbstbewusst ein eigenständiges Leben erobern.

MädchenZukunftsWerkstatt Teltow

Käthe-Niederkirchner-Straße 2, 14513 Teltow
Telefon: 03 328 47 10 55
mzw@hvd-bb.de
www.maedchenzukunftswerkstatt.de

Kinder- und Jugendzentrum DIE OASE

Das Kinder- und Jugendzentrum DIE OASE steht Kindern und Jugendlichen zwischen 10 und 18 Jahren offen. Mit Toleranz und gegenseitigem Respekt wird hier ein gewaltfreies Miteinander gelebt. Ein Schwerpunkt des Kinder- und Jugendzentrums besteht im Heranführen der Kinder und Jugendlichen an den Umgang und die kreative Nutzung von digitalen Medien. Computer, Laptops, Tablets und Mobiltelefone haben eine so bedeutende Stellung im Alltag erlangt, dass sie weder aus der Arbeitswelt noch aus unserer Freizeit wegzudenken sind. In der Oase lernen die Kinder, mit den digitalen Medien kreativ und selbstbestimmt umzugehen. Ein weiterer wichtiger Bestandteil der Arbeit in der OASE besteht in der Unterstützung der Kinder und Jugendlichen in der Schule durch gezielte Hausaufgabenhilfe von der Grundschule bis zum Abitur.

Kinder- und Jugendzentrum DIE OASE

Wallstraße 43, 10179 Berlin
Telefon: 030 24 04 96 45
oase@hvd-bb.de
<https://humanistisch.de/jfe-oase>

Jugendfreizeiteinrichtung Blue Box

Die Jugendfreizeiteinrichtung Trapez liegt im Neuköllner Stadtteil Rudow und bietet Jugendlichen zwischen 13 und 18 Jahren vor allem ein sportliches und erlebnispädagogisches Angebot. Von A wie Akrobatik über B wie Breakdance oder Basketball, F wie Fußball, O wie Outdoor-Games bis T wie Tischtennis finden Jugendliche hier alles, was der Spiel- und Bewegungsdrang verlangt. Es geht aber auch ruhiger mit B wie Billard, C wie Chillen oder K wie Kreativsein. Sich Ausprobieren und Gemeinschaft erfahren kann man schließlich auch beim Nähen, Trikotdruck oder Kochen. Das Equipment für die verschiedenen Angebote stellt das Trapez zur Verfügung.

Jugendfreizeiteinrichtung Blue Box

Käte-Frankenthal-Weg 12, 12355 Berlin
Telefon: 030 66 46 03 52
trapez@hvd-bb.de
www.bluebox-berlin.de

Kinder tages stätten

Die Humanistischen Kindertagesstätten in Berlin und Brandenburg eint ein gemeinsames Verständnis von Bildung und Erziehung. Unsere Kitas sind Orte für Kinder und Erwachsene, in denen eigenständiges und entdeckendes Lernen sowie sozial verantwortliches Denken und Handeln im Mittelpunkt stehen. Unsere Erzieher_innen verstehen sich als verlässliche, liebevolle und wertschätzende Pädagog_innen, die in enger Kooperation mit den Familien und durch einen offenen, sich gegenseitig anerkennenden Kontakt die Bildungs- und Entwicklungsprozesse der Kinder unterstützen und begleiten. Das verwirklicht sich im Alltag durch das Konzept der Altersmischung und der Offenen Arbeit. Neben dem Erleben von Gemeinschaft steht die Entscheidungs- und Handlungshoheit des Kindes im Vordergrund.

Bereich

Humanistische Kindertagesstätten

Wallstraße 61-65, 10179 Berlin

Telefon: 030 61 39 04 39

info@humanistischekitas.de

www.humanistischekitas.de

Humanistische Kitas

Friedrichshain

Humanistische Kita Bahrfeldtstraße
Bahrfeldtstraße 9-10, 10245 Berlin, Telefon 030 21 23 74 15
bahrfeldtstrasse@humanistischekitas.de

Humanistische Kita Scharnweberstraße | Hopsekaese
Scharnweberstraße 60, 10247 Berlin, Telefon 030 29 16 164
hopsekaese@humanistischekitas.de

Hellersdorf

Humanistische Kita Kastanienallee
Kastanienallee 28-30, 12627 Berlin, Telefon 030 99 52 269
kastanienallee@humanistischekitas.de

Humanistische Kita Waldheimer Straße | Zum Hasenhügel
Waldheimer Straße 10-12, 12627 Berlin, Telefon 030 99 42 849
zum.hasenhuegel@humanistischekitas.de

Köpenick

Humanistische Kita Alfred-Randt-Straße | Rappelkiste
Alfred-Randt-Straße 15-17, 12559 Berlin, Telefon 030 65 43 558
rappelkiste@humanistischekitas.de

Kreuzberg

Humanistische Kita Flottwellstraße
Flottwellstraße 44 A, 10785 Berlin, Telefon 030 32 53 46 30
flottwellstrasse@humanistischekitas.de

Humanistische Kita Möckernstraße
Möckernstraße 139, 10963 Berlin, Telefon: 030 34 04 50 860
moeckernstrasse@humanistischekitas.de

Marzahn

Humanistische Kita Geraer Ring | Knirpsenstadt am Glitzerbach
Geraer Ring 50-52, 12689 Berlin, Telefon 030 93 39 198
knirpsenstadt@humanistischekitas.de

Humanistische Kita Zühlisdorfer Straße | Familienhaus Felix
Zühlisdorfer Straße 16-18, 12679 Berlin, Telefon 030 93 58 035
kinderhausfelix@humanistischekitas.de

Neukölln

Humanistische Kita Bornsdorfer Straße
Bornsdorfer Straße 14, 12053 Berlin, Telefon 030 56 82 86 63
bornsdorferstrasse@humanistischekitas.de

Humanistische Kita Landreiterweg | PRO-DIA-KITA
Landreiterweg 55, 12353 Berlin, Telefon 030 66 79 090
landreiterweg@humanistischekitas.de

Humanistische Kita Michel-Klinitz-Weg | Mäusevilla
Michel-Klinitz-Weg 18, 12349 Berlin, Telefon 030 74 31 014
michelklinitzweg@humanistischekitas.de

Pankow

Humanistische Kita Friedrich-Engels-Straße 45-47 | Wirbelwind
Friedrich Engels Straße 45-47, 13156 Berlin, Telefon 030 91 65 124
wirbelwind@humanistischekitas.de

Humanistische Kita Stahlheimer Straße | Prenzl'zwerge
Stahlheimer Straße 27, 10439 Berlin Telefon 030 44 57 194
prenzlzwerge@humanistischekitas.de

Humanistische Kita Thomas-Mann-Straße | Mühlengeister
Thomas-Mann-Straße 17-19, 10409 Berlin, Telefon 030 42 41 731
muehlengeister@humanistischekitas.de

Reinickendorf

Humanistische Kita General-Woyna-Straße
General-Woyna-Straße 48, 13403 Berlin, Telefon 030 41 33 072
generalwoynastrasse@humanistischekitas.de

Schöneberg

Humanistische Kita Sponholzstraße | Friedenauer Strolche
Sponholzstraße 16, 12159 Berlin, Telefon 030 85 07 72 89
friedenauerstrolche@humanistischekitas.de

Spandau

Humanistische Kita Pillnitzer Weg
Pillnitzer Weg 6, 13593 Berlin, Telefon 030 20 91 48 90
pillnitzerweg@humanistischekitas.de

Humanistische Familienzentren Berlin

Humanistische Kita Wasserwerkstraße
Wasserwerkstraße 3, 13589 Berlin, Telefon 030 37 49 90 30
wasserwerkstrasse@humanistischeckitas.de

Humanistische Kita Rex-Waite-Straße
Rex-Waite-Straße 94, 14089 Berlin
rexwaitestrasse@humanistischeckitas.de

Steglitz

Humanistische Kita Holtheimer Weg | Regenbogen
Holtheimer Weg 6-8, 12207 Berlin, Telefon 030 71 24 930
holtheimerweg@humanistischeckitas.de

Treptow

Humanistische Kita Helbigstraße | Adlershofer Marktspatzen
Helbigstraße 31, 12489 Berlin, Telefon 030 67 74 209
adlershofermarktspatzen@humanistischeckitas.de

Humanistische Kita Johanna-Tesch-Straße | Dreikäsehoch
Johanna-Tesch-Straße 20, 12439 Berlin, Telefon 030 67 17 033
dreikaesehoch@humanistischeckitas.de

Humanistische Kita Engelhardstraße | Am Park
Engelhardstraße 10, 12487 Berlin, Telefon 030 63 16 699
ampark@humanistischeckitas.de

Humanistische Kita Zur Gartenstadt | Gartenstadtfrösche
Zur Gartenstadt 239, 12526 Berlin, Telefon 030 67 82 45 03
gartenstadt@humanistischeckitas.de

Fredersdorf-Vogelsdorf

Humanistische Kita Verbindungsweg
Verbindungsweg 5, 15370 Fredersdorf-Vogelsdorf
Telefon 03 34 39 54 62-0
verbindungsweg@humanistischeckitas.de

In unseren Familienzentren in den Berliner Bezirken Marzahn und Spandau bieten wir ein vielfältiges Programm für die ganze Familie an. Hier wollen wir Familien stärken. Unsere Pädagogen_innen arbeiten eng mit den Familien zusammen. So werden optimal die Bildungs- und Entwicklungsprozesse der Kinder unterstützt und begleitet.

Familienzentrum im Familienhaus Felix

Zühlsdorfer Straße 16-18, 12679 Berlin
Telefon: 030 32 29 86 31
familienzentrumfelix@humanistischeckitas.de

Familie im Zentrum im Falkenhagener Feld West

Wasserwerkstraße 3, 13589 Berlin
Telefon: 030 37 49 90 30
fiz-wasserwerkstrasse@humanistischeckitas.de

Soziales

Wir unterstützen Menschen, die sich in schwierigen Lebenssituationen befinden, bei der Bewältigung ihrer Probleme. Professionelle Dienste in den verschiedenen Berliner Bezirken und an unseren Standorten in Brandenburg bieten Beratung, Begleitung und Pflege für Menschen, die in Konflikte oder soziale Krisen geraten sind. Etwa weil sie ungewollt schwanger wurden, kein Obdach haben, weil sie ihre alltäglichen Belange nicht mehr allein regeln können oder Pflege benötigen.

Gemäß unserer humanistischen Weltanschauung stehen dabei das Selbstbestimmungsrecht und die Menschenwürde in jeder Lebenssituation an oberster Stelle. Hilfe wird mit dem Ziel der Selbsthilfe und der Suche nach vorhandenen eigenen Ressourcen geleistet.

Bereich Soziales

Wallstraße 61-65, 10179 Berlin

Telefon: 030 61 39 040

info@hvd-bb.de

www.hvd-bb.de

Schwangerschafts
[konflikt]
beratung

Schwangerschafts(konflikt)beratung

Frauen und Paare erhalten in der Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle vor, während und nach der Schwangerschaft Informationen und konkrete Hilfestellungen, insbesondere bei Problemen und Konflikten. Anliegen der humanistischen Beratung ist die individuelle Unterstützung für selbstbestimmte und verantwortungsvolle Entscheidungen im Rahmen der Familienplanung. Das Berater_innen-Team mit Berufserfahrungen in den Bereichen Psychologie, Sozialarbeit und Sexualpädagogik berät Frauen einfühlsam, lösungs- und ressourcenorientiert. Das Angebot umfasst u.a. kostenlose Pflichtberatung vor Schwangerschaftsabbruch nach §218/ §219, soziale Beratung zu gesetzlichen Ansprüchen und wirtschaftlichen Hilfen. Darüber hinaus bieten wir psychosoziale Beratung im Kontext von Pränataldiagnostik, psychologische Beratung für Einzelne und Paare sowie sexualpädagogische Aufklärungsarbeit in Kitas, Grundschulen und Jugendeinrichtungen an. In Gemeinschaftsunterkünften bieten wir Frauen und Familien Beratung zu Schwangerschaft und Familienplanung in sozialen Notlagen an.

Schwangerschaftskonfliktberatung

Paul-Robeson-Str. 30, 10439 Berlin

Telefon: 030 44 17 99 2

info@schwangerschaftskonflikt-berlin.de

www.schwangerschaftskonflikt-berlin.de

Stadtteilzentrum PestalozziTreff

Das Stadtteilzentrum versteht sich als soziokulturelle Begegnungsstätte für Jung und Alt. Es bietet Besucher_innen und Nutzer_innen aller Generationen die Möglichkeit, sich mit ihren Fähig- und Fertigkeiten, Wünschen und Hinweisen in die Gestaltung der Angebotspalette des PestalozziTreff einzubringen. Im Zentrum steht dabei die Pflege der nachbarschaftlichen Beziehungen sowie das friedliche, gleichberechtigte Miteinander von Menschen unterschiedlicher Generationen, Geschlechter, Herkunft, Weltanschauungen und sozialer Lage. Freiwilliges bürgerschaftliches Engagement wird gefördert und unterstützt. Zahlreiche Interessengruppen werden durch ehrenamtliche Übungsleiter_innen geleitet und betreut. Ob gesundheitsorientierte Kurse oder kreative, sprachliche und gesellige Tätigkeit – der PestalozziTreff lädt zu zahlreichen Aktivitäten ein. Zudem wird das Stadtteilzentrum und der angrenzende Generationengarten von Familien, Kinder- und Schulgruppen genutzt.

Stadtteilzentrum PestalozziTreff

Pestalozzistraße 1A, 12623 Berlin
 Telefon: 030 56 58 69 20
 pestalozzitreff@hvd-bb.de
 www.pestalozzitreff.de

Familienbildung im Stadtteilzentrum PestalozziTreff

Das Projekt Familienbildung unterbreitet vor allem Angebote für junge Familien mit Säuglingen und Kleinkindern. Anliegen ist es, Erziehungsberechtigte zu befähigen, die Entwicklung ihrer Kinder aktiv und gezielt zu fördern und dabei vor allem eine gesunde Lebensweise in der Familie zu praktizieren sowie ihre Erziehungsverantwortung kompetent wahrzunehmen. Die Kurs- und Veranstaltungspalette umfasst Geburtsvorbereitung und -nachsorge, Eltern-Kind-Kurse sowie Beratungssprechstunden z. B. für Eltern mit unruhigen Babys.

Familienbildung im Stadtteilzentrum PestalozziTreff

Hönower Str. 67, 12623 Berlin
 Telefon: 030 56 79 749
 familienbildung-stadtteilzentrum@hvd-bb.de
 www.pestalozzi-familie.de

Kontaktstelle für Selbsthilfe

Die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (KIS) bietet Informationen und Beratung zu Selbsthilfe, vermittelt in bestehende Gruppen, hilft bei Aufbau und Gruppengründung, stellt Räume für Treffen zur Verfügung, unterstützt Selbsthilfegruppen bei der Öffentlichkeitsarbeit, begleitet bei Problemen in der Gruppe und vermittelt Kontakte und Austausch zu anderen Gruppen und Fachleuten. KIS klärt ferner gemeinsam mit interessierten Einzelpersonen und Gruppen, ob eine Selbsthilfegruppe in Frage kommt oder ob ein anderes Hilfsangebot besser passt.

KIS – Stadtteilzentrum Pankow

Schönholzer Straße 10, 13187 Berlin
 Telefon: 030 49 98 70 910
 kis@hvd-bb.de
 www.kis-pankow.de

KIS – Stadtteilzentrum Teutoburger Platz

Fehrbelliner Str. 92, 10119 Berlin
 Telefon: 030 49 98 70 910
 kis@hvd-bb.de
 www.kis-pankow.de

Neustart: Beratung und Wohnunterstützung

Neustart ist eine Einrichtung, die Hilfen für Menschen in besonderen Lebenslagen bereithält. Wir beraten und unterstützen, wenn Mietrückstände eingetreten sind und der Verlust der Wohnung droht oder bereits erfolgt ist. Neustart bietet Betreuung in der eigenen Wohnung an, hält aber auch Trägerwohnungen für Wohnungslose zur vorübergehenden Nutzung bereit. Neben der Wohnungsproblematik unterstützen wir auch bei Schwierigkeiten wie Arbeitslosigkeit, Schulden sowie Problemen im persönlichen, familiären und gesundheitlichen Bereich. Die konkrete Form der Unterstützung wird im persönlichen Gespräch geprüft und besprochen. Bei der Betreuung handelt es sich um Maßnahmen nach §§ 67 ff SGB XII, die durch das Sozialamt gewährt werden und für die Hilfeempfänger kostenlos sind.

Neustart – Tempelhof

Alt-Tempelhof 14, 12099 Berlin
 Telefon: 030 32 51 34 43
 info@wp-neustart.de; www.wp-neustart.de

Neustart – Reinickendorf

Provinzstraße 57, 13409 Berlin
 Telefon: 030 41 46 874
 info@wp-neustart.de; www.wp-neustart.de

Neustart – Weißensee

Parkstraße 113, 13086 Berlin
 Telefon: 030 49 50 09 36
 neustart@hvd-bb.de; www.wp-neustart.de

MenschenKind

MenschenKind ist eine Fachstelle für die Versorgung chronisch kranker und pflegebedürftiger Kinder. Sie ist vom Senat beauftragt, Netzwerke zwischen verschiedenen Hilfeanlaufstellen konzeptionell zu entwickeln, zu initiieren und zu unterstützen. Wichtige Informationen zum Versorgungssystem, z.B. zu Hilfeanbietern und Leistungsansprüchen werden recherchiert, aufgearbeitet und können auf der Internetseite von MenschenKind abgerufen werden. Wenn sich dabei herausstellt, dass es für bestimmte Situationen keine angemessenen Unterstützungsangebote für die Familien gibt, werden diese Versorgungslücken von MenschenKind sichtbar gemacht. Gemeinsam mit der Politik, mit Kostenträgern, Selbsthilfevertretern und Anbietern wird nach Lösungswegen gesucht. Darüber hinaus bietet MenschenKind Veranstaltungen und Qualifizierung für Fachteams an.

MenschenKind: Fachstelle für die Versorgung chronisch kranker und pflegebedürftiger Kinder
 Wallstraße 65, 10179 Berlin
 Telefon: 030 61 39 04-870, 030 61 39 04-879
 info@menschenkind-berlin.de
 www.menschenkind-berlin.de

TagesTreff für Wohnungslose und Bedürftige

Die Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege, besonders für sozial benachteiligte Menschen, steht im Mittelpunkt des Projektes zur niedrigschwelligen medizinischen und sozialpflegerischen Betreuung von Obdachlosen. Der TagesTreff am Bahnhof Lichtenberg bietet mit Beteiligung des Wohnumfelds unbürokratisch die zwingend notwendige medizinische und zahnmedizinische Versorgung für Obdachlose und von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen. Darüber hinaus werden Beratungen bei sozialen, sozialpädagogischen und psychosozialen Problemen angeboten. Der TagesTreff dient als Aufenthaltsort für Wohnungslose mit lebenspraktischen Hilfen wie Kleiderversorgung, Waschmaschinen und Duschkmöglichkeiten. Es werden darüber hinaus Frühstück, Mittagstisch und Abendbrot gegen eine geringe Kostenbeteiligung angeboten.

TagesTreff für Wohnungslose und Bedürftige

Weitlingstraße 11, 10317 Berlin
Telefon: 030 52 69 56 38
koordinator.tt@hvd-bb.de
www.tagestreff-berlin.de

Brückentreff Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle Mitte

Der Brückentreff steht allen psychisch kranken Menschen, ihren Angehörigen und interessierten Personen offen. Die Angebote werden von Mitarbeiter_innen aus den Fachbereichen Psychologie, Sozialarbeit und Ergotherapie begleitet und reichen von der Kontaktfindung über die Freizeitgestaltung, der Teilnahme an Gruppenangeboten bis hin zu beratenden Einzelgesprächen sowie zur Unterstützung bei behördlichen Angelegenheiten. Das Angebot »Junge Erwachsene« richtet sich an junge Menschen, die für ihre psychischen und sozialen Probleme Unterstützung wünschen und/oder einen Ort suchen, an dem Sie andere junge Leute in ähnlichen Lebenslagen kennenlernen können.

Brückentreff Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle Mitte

Torstraße 158, 10115 Berlin
Telefon: 030 28 07 442
info@brueckentreff.de
www.brueckentreff.de

Sozialstation Die Brücke

Die zwei humanistischen Sozialstationen arbeiten seit über 25 Jahren in den Bezirken Mitte, Friedrichshain, Kreuzberg, Tempelhof, Schöneberg und Steglitz nach dem Leitsatz »Miteinander. Füreinander«. Die Sozialstationen verstehen sich als Mitgestalter des Lebens in den jeweiligen Stadtteilen, um ein Miteinander zu schaffen, in dem die Menschen füreinander da sind. Die Pflege, Beratung und Betreuung von kranken, hilfe- oder pflegebedürftigen Menschen, die in ihrem vertrauten Umfeld bleiben wollen, steht dabei im Mittelpunkt. Dabei kooperieren die Teams der Sozialstation mit Ärzt_innen, Krankenhäusern, Therapeuten, Apotheken, Krankenkassen, Bezirksämtern und vielen anderen mitbehandelnden Berufsgruppen. Lebensqualität bedeutet für die allermeisten Menschen, in ihrer vertrauten Umgebung selbstbestimmt wohnen bleiben zu können. Deshalb pflegen und beraten wir unsere Kunden selbstverständlich auch in ihren eigenen vier Wänden.

Sozialstation Die Brücke – Mitte

Wallstraße 65, 10179 Berlin
 Telefon: 030 61 39 04 90
 info@sozialstation-bruecke.de
 www.sozialstation-bruecke.de

Sozialstation Die Brücke – Tempelhof

Friedrich-Wilhelm-Straße 59, 12103 Berlin
 Telefon: 030 71 09 68 52
 info@sozialstation-bruecke.de
 www.sozialstation-bruecke.de

Kontaktstelle PflegeEngagement Pankow

Die Mitarbeiter_innen und Ehrenamtlichen der Berliner Kontaktstellen PflegeEngagement informieren, unterstützen und begleiten Pflegebedürftige, Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz und pflegende und betreuende Angehörige. Unterstützt werden können auch Maßnahmen, die der Vorbeugung von Pflegebedürftigkeit dienen und ein selbstbestimmtes Leben zu Hause ermöglichen. Je nach Bedarf werden Angebote wie Besuchsdienste, Angehörigencafés und Freizeitgruppen aufgebaut, die Gruppengründung und -organisation unterstützt, an beratende Einrichtungen vermittelt und Nachbarschaftsinitiativen gestärkt. Ehrenamtliche werden hier bedarfsgerecht geschult.

Kontaktstelle PflegeEngagement Pankow

Schönholzer Straße 10, 13187 Berlin
 Telefon: 030 49 98 70 911
 pflegeengagement@stz-pankow.de
 www.pflegeengagement-pankow.de

Kontaktstelle PflegeEngagement Weißensee

Parkstraße 113, 13086 Berlin
 Telefon: 030 92 37 42 76
 pflegeengagement@stz-pankow.de
 www.pflegeengagement-pankow.de

Hospiz LudwigPark

Das stationäre Hospiz im Nordosten Berlins liegt in dem ruhigen Wohngebiet LudwigPark. In dem sanierten und neu gestalteten Gründerzeithaus inmitten des gleichnamigen Wohnensembles werden palliativmedizinische, pflegerische und psychosoziale Betreuung für schwerkranke Menschen sowie Sterbe- und Trauerbegleitung für Betroffene und ihre Angehörigen angeboten. Die Menschenwürde und Selbstbestimmung der Gäste sind Grundlage für die Arbeit der Mitarbeiter_innen im Hospiz. Die persönlichen Wertvorstellungen, Wünsche und Bedürfnisse der Gäste bestimmen daher maßgeblich den Aufenthalt. Der Erhalt und die Förderung von Autonomie und Entscheidungsfähigkeit, einer hohen Lebensqualität und die größtmögliche Schmerzfreiheit haben oberste Priorität. Das Besucher-Zimmer ermöglicht den Aufenthalt von Familienmitgliedern und Freunden.

Hospiz LudwigPark

Zepernicker Straße 2, 13125 Berlin
 Telefon: 030 68 08 08 80
info@hospiz-ludwigpark.de
www.hospiz-ludwigpark.de

Pflegestützpunkt Neukölln

Der Pflegestützpunkt Neukölln berät und unterstützt Menschen mit Hilfe- und Unterstützungsbedarf im Alter, bei Behinderung oder Krankheit. Ebenso können sich Menschen im Vorfeld einer Pflegebedürftigkeit sowie Angehörige oder weitere Interessierte beraten lassen. Die Beratung ist umfassend und umschließt insbesondere Bereiche wie die pflegerische Versorgung, Hilfsmittel, Alltagshilfen, mögliche Sozialleistungen sowie den Bereich Wohnraumanpassung und Wohnformen im Alter oder bei Behinderung. Auch interessierte Einrichtungen und Organisationen können sich beraten lassen. Ferner wirkt der Pflegestützpunkt aktiv in bezirklichen und überbezirklichen Netzwerken mit und initiiert oder unterstützt Veranstaltungen zu Themen aus den Bereichen Wohnen, Pflege und Gesundheit. Der Pflegestützpunkt Neukölln ist einer von derzeit 29 Pflegestützpunkten in Berlin. Die Beratung erfolgt neutral und verbraucherorientiert.

Pflegestützpunkt Neukölln

Werbellinstraße 42, 12053 Berlin
 Telefon: 030 68 97 700
 pflegestuetspunkt@hvd-berlin.de
 www.pflegestuetspunkteberlin.de

Drehscheibe Alter

Das Projekt Drehscheibe Alter berät ältere Personen, die im Strafvollzug eine Freiheitsstrafe verbüßen oder aus dieser entlassen werden. Es geht dabei um Fragen einer altersgerechten Arbeit, der Tagesstrukturierung, der gesundheitlichen Vorsorge sowie um Hilfen im Falle von Krankheit und/oder Pflegebedürftigkeit. Damit gibt es in Berlin erstmals ein spezifisches Angebot für die wachsende Gruppe der älteren Inhaftierten. Das Angebot umfasst die Beratung der betreffenden Personen für die Zeit nach der Inhaftierung sowie die Begleitung nach der Haftentlassung. Die Arbeit wird finanziert durch die Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz.

Drehscheibe Alter

Werbellinstr. 42, 12053 Berlin
 Telefon: 030 68 90 09 47
 drehscheibe@hvd-bb.de
 www.hvd-drehscheibe.de

Seniorenberatung Neukölln

Die Seniorenberatung arbeitet im Auftrag des Bezirksamtes Neukölln und ist Ansprechpartner für Neuköllner Bürger_innen ab 60 Jahren. Zwei Sozialarbeiterinnen beraten und unterstützen Menschen bei der Antragstellung von Sozialleistungen wie Grundsicherung, Wohngeld oder Hilfe zur Pflege. Das zentrale Anliegen ist es, von Krankheit, Behinderung oder Pflegebedürftigkeit betroffenen Menschen ein möglichst selbstbestimmtes und selbstständiges Leben zu ermöglichen. In diesem Zusammenhang werden Themen wie z.B. Wohnformen im Alter, Haushaltshilfe, Freizeitangebote, Mobilität, Hilfsmittel oder ambulante bzw. auch stationäre Pflege besprochen. Die Beratung und Information ist unabhängig, neutral und kostenfrei. Die Seniorenberatung richtet sich auch an Angehörige, Freunde und Nachbarn von pflege- und hilfebedürftigen Menschen.

Seniorenberatung Neukölln

Werbellinstraße 42, 12053 Berlin
 Telefon: 030 68 97 70 10
 info@seniorenberatung-neukoelln.de
 www.seniorenberatung-neukoelln.de

Mobilitätshilfedienst Mitte

Der Mobilitätsdienst Mitte unterstützt ältere, chronisch kranke und in ihrer Mobilität eingeschränkte Menschen, die ohne fremde Hilfe ihre Wohnung nicht mehr verlassen können. Wir begleiten sie auf Spaziergängen, zum Einkauf oder zum Frisör, und unterstützen beim Aufsuchen von Ämtern. Neben der Begleitung auf verschiedenen Wegen bietet der Mobilitätshilfedienst an seinen drei Standorten in Mitte, Wedding und im Tiergarten mit Unterstützung ehrenamtlicher Mitarbeiter_innen einmal wöchentlich ein Balance- und Krafttraining für die Klienten an, die sich unsicher beim Laufen fühlen und für ihr körperliches Wohlbefinden noch aktiv etwas tun möchten. Darüber hinaus finden in den Sommermonaten regelmäßig Ausflüge in Berliner Parks und Gärten, Schiffsfahrten u.ä. statt.

Mobilitätshilfedienst Mitte

Wallstraße 65, 10179 Berlin
 Telefon: 030 61 39 04 96
 mobilitaetshilfe@hvd-berlin.de
 www.mobidienst-mitte.de

Zentralstelle Patientenverfügung

Mitarbeiter_innen eines multiprofessionelles Teams beraten zu Patientenverfügungen und erstellen maßgeschneiderte Vorsorgedokumente. Damit wird dafür gesorgt, dass die eigenen Vorstellungen z. B. zum humanen Sterben oder zur Betreuung auch dann gelten, wenn die_der Betroffene nicht mehr entscheidungsfähig ist. Für Mitglieder des Humanistischen Verbandes und regelmäßige Förderer wird ein Patientenschutz angeboten. Dieser beinhaltet, dass die Dokumente in der Zentralstelle Patientenverfügung hinterlegt, in Abständen aktualisiert und bei Bedarf Kliniken zeitnah zur Kenntnis gebracht werden. Angehörige beziehungsweise Gesundheitsbevollmächtigte erhalten später auf Wunsch Unterstützung, wobei behandelnde Ärzt_innen einbezogen werden. Die Zentralstelle Patientenverfügung steht auch Pflegeeinrichtungen für die individuelle Versorgungsplanung ihrer Bewohner_innen in der letzten Lebensphase zur Verfügung.

Zentralstelle Patientenverfügung

Wallstraße 61-65, 10179 Berlin
Telefon: 030 61 39 04 11
mail@patientenverfuegung.de
www.patientenverfuegung.de

Beratungsstelle Potsdam

Jägerstr. 36, 14467 Potsdam
Telefon: 0331 86 74 24 02
geschaeftsstelle-potsdam@hvd-bb.de

DONG BAN JA
Interkultureller Hospizdienst

Interkultureller Hospizdienst Dong Ban Ja

Etwa 20 Prozent der Bevölkerung in Deutschland haben einen Migrationshintergrund, die meisten werden im Alter oder zum Sterben nicht in die Heimat zurückkehren. Das Anliegen des interkulturellen Hospizes besteht in der Begleitung schwer kranker und sterbender Menschen und ihrer Angehörigen verschiedenster Nationalität, Weltanschauung und Religion. Fremde Gewohnheiten, unterschiedliche Religionen und Lebensauffassungen sowie verschiedene Krankheitsempfindungen und ein anderer Schmerzausdruck können im Alltag zu Missverständnissen führen. Daher ist einfühlsame Begleitung und Unterstützung notwendig. Die ehrenamtlichen Sterbebegleiter_innen unterschiedlichster kultureller Herkunft werden in speziellen Kursen ausgebildet, um sterbende oder pflegebedürftige Menschen unterschiedlicher Kulturkreise und deren Angehörige kultursensibel zu begleiten.

**Interkultureller
Hospizdienst Dong Ban Ja**
Wallstraße 61-65, 10179 Berlin
Telefon: 030 61 39 04 648
info@dongbanja.de
www.dongbanja.de

Ambulantes Kinderhospiz Berliner Herz

Das ambulante Kinderhospiz Berliner Herz hilft Familien mit einem unheilbar erkrankten Kind. Mit der Unterstützung von ehrenamtlichen Familienbegleiter_innen werden Familien mit einem schwerstkranken Kind im Alltag entlastet und die bestehende professionelle Pflege und Schmerztherapie wird liebevoll ergänzt. Familienbegleiter_innen betreuen das erkrankte Kind und die Geschwister, sind Gesprächspartner für Eltern, Angehörige und Freunde. Sie koordinieren und beraten bei Behördengängen, Arztbesuchen und Konfliktsituationen in der Familie, während der Zeit im Krankenhaus und bei vielen anderen Angelegenheiten. Die Ausbildung der ehrenamtlichen Familienbegleiter_innen erfolgt direkt durch das Berliner Herz.

**Ambulantes Kinderhospiz
Berliner Herz**
Lebuser Straße 15a, 10243 Berlin
Telefon: 030 28 47 01 705/ 706/ 707
berlinerherz@hvd-bb.de
www.berlinerherz.de

Kindertages- und Nachhospiz Berliner Herz

Die vorhandenen Angebote der stationären und ambulanten Kinderhospize decken nur einen Teil der Bedürfnisse der betroffenen Familien ab. Anstelle einer vollstationären Versorgung wird oftmals nach einer Tagesbetreuung gesucht, die neben der teilweisen Entlastung der Familie das Zusammenleben zu Hause weiterhin gewährleistet und fördert. Das Kindertages- und Nachhospiz als bundesweit erste teilstationäre Einrichtung mit der Möglichkeit einer vollstationären Betreuung von schwerstkranken Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen deckt diese Versorgungslücke. In unserer Einrichtung versorgt ein multiprofessionelles Team von Kinderärzt_innen, Heilerzieher_innen, Therapeut_innen, Pflegekräften, Sozialarbeiter_innen und ehrenamtlichen Familienbegleiter_innen unsere Gäste. Das multiprofessionelle Team ermöglicht einen ganzheitlichen Ansatz, mit dem die Verbindung der hochqualifizierten medizinischen Versorgung mit den spirituellen Bedürfnissen geschaffen wird.

Kindertages- und Nachhospiz Berliner Herz

Lebuser Straße 15a, 10243 Berlin
 Telefon: 030 28 47 01 700
kindertageshospiz@hvd-bb.de
www.kindertageshospiz-berlin.de

V.I.S.I.T.E. – Ambulantes Hospiz & Palliativberatung

Zwei hauptamtliche Koordinatorinnen und unsere ehrenamtlichen Begleiter_innen stehen Sterbenden und ihren Partnern, Familien und Freunden in der letzten Lebensphase bei, um die Würde und Selbstbestimmung der Betroffenen bestmöglich zu wahren. Das Angebot des Projekts umfasst die Begleitung für Schwerkranke und deren Angehörige und Freunde, Palliativberatung und psychoonkologische Unterstützung, die Beratung und Erstellung von Patientenverfügungen im Hausbesuch, Sterbegleitung zuhause oder im Heim sowie die Trauerbegleitung für Nahestehende von Verstorbenen. Darüber hinaus führt V.I.S.I.T.E. Vorbereitungskurse für Ehrenamtliche zum_zur Sterbegleiter_in durch. Dieses Angebot ist kostenfrei und entspricht den Anforderungen des §39a SGB V für Ambulante Hospize- & Palliativberatung in Deutschland.

V.I.S.I.T.E. – Ambulantes Hospiz & Palliativberatung

Wallstraße 61-65, 10179 Berlin
 Telefon: 030 61 39 04 875
 mail@visite-hospiz.de
 www.visite-hospiz.de

Humanistischer Betreuungsverein

Unsere Mitarbeiter_innen begleiten und unterstützen Bürger_innen, die aufgrund ihrer persönlichen Situation in verschiedenen Lebensbereichen nicht mehr allein handlungsfähig sind. Sie übernehmen die gesetzliche Betreuung von Menschen, die aufgrund einer psychischen, seelischen oder geistigen Erkrankung nicht mehr in der Lage sind, ihre persönlichen Angelegenheiten zu regeln. Zu den Aufgaben des Betreuungsvereins gehören auch die Information, Beratung, Schulung und Unterstützung von ehrenamtlichen Betreuer_innen und Bevollmächtigten.

Betreuungsverein Mitte

Schicklerstraße 5-7, 10179
 Telefon: 030 44 13 057
 betreuungsverein@hvd-berlin.de
 www.betreuungsverein.hvd-berlin.de

Betreuungsverein Reinickendorf

Provinzstraße 57, 13409 Berlin
 Telefon: 030 49 87 28 85
 betreuungsverein-reinickendorf@hvd-bb.de
 www.betreuungsverein.hvd-berlin.de

Betreuungsverein Pankow

Parkstraße 113, 13086 Berlin
 Telefon: 030 49 50 09 36
 betreuungsverein-pankow@hvd-bb.de
 www.betreuungsverein.hvd-berlin.de

Silbernetz

Dieses Projekt gegen Einsamkeit im Alter ist eine bundesweite Innovation. Wie in England, wo bereits eine »Silverline« existiert, soll in Berlin eine kostenfreie Soforthilfe-Rufnummer für ältere, vereinsamte oder isolierte Menschen geschaltet werden, unter der rund um die Uhr Ansprechpartner_innen für ein persönliches Gespräch erreichbar sind. Diese vermitteln in Not- und Krisenfällen zu entsprechenden sozialen oder medizinischen Diensten. Dieser Lückenschluss zwischen Anbietern caritativer Hilfen, die solche Menschen nicht mehr anders erreichen, und vereinsamten Älteren, die den Zugang zu diesen Angeboten nicht finden, bildet die Grundlage des Hilfe- und Kontaktnetzes dieses Projekts. Ergänzung findet es durch ehrenamtliche Silbernetz-Freund_innen, die einmal in der Woche verbindlich eine Stunde mit älteren vereinsamten Menschen telefonieren, die das wünschen.

Silbernetz

Sprengelstraße 15, 13353 Berlin
 Telefon: 030 23 54 48 22
 (das ist NICHT die Hotline!)
 silbernetz@hvd-bb.de
 www.silbernetz.org

Seniorenbüro Am Puls 60+

Die politische und soziale Teilhabe älterer Menschen in unserer Gesellschaft zu stärken und ihr Raum zu geben ist eines unserer wesentlichen Anliegen. Seit Jahren schon beziehen wir Senior_innen mit ihrem Erfahrungswissen und ihren Potentialen in unsere Arbeit ein. Unser humanistisches Seniorenbüro ist eine Anlaufstelle für Beratung, Kommunikation, Information und Vermittlung, in der Menschen im Ruhestand selbst aktiv werden können. Wir fördern und erweitern hier die aktive Lebensgestaltung im Alter. Zudem soll das Seniorenbüro nachvollziehbar und niedrigschwellig die Vielzahl der Angebote und Dienstleistungen für Senior_innen bündeln und älteren Bürger_innen nahebringen. Als Anlaufstelle übernimmt es eine Lotsenfunktion, ist Ratgeber und Vermittlungsstelle – sowohl für aktive als auch für unterstützungsbedürftige ältere Menschen. Darüber hinaus hält das Seniorenbüro eine bunte Palette interessanter Freizeitangebote für Senior_innen bereit.

Seniorenbüro Am Puls 60+

Wallstraße 61-65, 10179 Berlin
 Telefon: 030 61 39 04 15
 c.malling@hvd-bb.de
 https://humanistisch.de/senioren-bb

Miteinander im Kiez

Persönliche Kontakte zwischen Nachbar_innen herstellen, neue Mieter_innen in den Kiez integrieren, die Menschen im Quartier durch verschiedene Angebote besser vernetzen und den sozialen Zusammenhalt ausbauen – all das will das Modellprojekt Kiezpatenschaften, das der HVD Berlin-Brandenburg KdöR und die Gewobag Wohnungsbau-Aktiengesellschaft Berlin im Wohnquartier Tegel-Süd betreiben. Das Projekt richtet sich gleichermaßen an Neumieter_innen sowie langjährige Bewohner_innen im Quartier. Es macht Angebote zur Begleitung und Förderung der Integration und des Zusammenlebens, zur Verbesserung der Wohn- und Lebensqualität und zur Beibehaltung beziehungsweise zum Ausbau stabiler sozialer Strukturen und Nachbarschaften. Institutionen und freie Träger vor Ort werden in die Arbeit einbezogen.

Miteinander im Kiez

Bottroper Weg 14, 13507 Berlin
 Telefon: 0176 26 88 55 78
patenschaften@hvd-bb.de

Hallo neue Nachbarn

»Hallo neue Nachbarn« ist das bereits mit dem Nachbarschaftspreis 2017 ausgezeichnete Patenschaftsprojekt zwischen Nachbar_innen mit und ohne Fluchthintergrund in Berlin-Mitte, das Humanistischer Verband Berlin-Brandenburg (HVD) und Wohnungsbaugesellschaft Berlin-Mitte (WBM) gemeinsam betreiben. Anwohner_innen übernehmen hier Patenschaften für Geflüchtete, um ihnen das Ankommen in ihrer neuen Umgebung zu erleichtern. Interessierte Pat_innen werden geschult und mit wichtigen Informationen versehen. Darüber hinaus werden regelmäßige Treffen organisiert, in denen sich die Pat_innen untereinander austauschen können.

Hallo neue Nachbarn

Karl-Liebknecht-Straße 7, 10178 Berlin
 Telefon: 0176 26 88 55 78
patenschaften@hvd-bb.de

Engagement

In unserem Verband und bei den Jungen Humanist_innen (JuHu) haben sich in Berlin und Brandenburg Menschen organisiert, die für einen tätigen Humanismus eintreten. Humanismus ist ein wichtiger Bestandteil einer lebenswerten Gesellschaft, der auf gegenseitige Hilfe und Zuwendung von Mensch zu Mensch setzt. Viele übernehmen Verantwortung, sind auf der Suche nach neuen Herausforderungen, nach sinnvollen Tätigkeiten und einem auf sie zugeschnittenen Engagement. Wir bieten viele Möglichkeiten, sich mit den eigenen Kompetenzen und Erfahrungen einzubringen.

Engagement im HVD Berlin-Brandenburg

Telefon: 030 61 39 04 15
freiwilligenkoordination@hvd-bb.de

Junge Humanist_innen Berlin

Telefon: 030 48 49 65 13
info@juhu-berlin.de

Junge Humanist_innen Brandenburg

Telefon: 03 334 21 24 91
info@juhu-brandenburg.de

Seniorentelefon

Seit über 20 Jahren bietet das Berliner Seniorentelefon Informationen und Beratung für Senior_innen bei Einsamkeit und fehlenden Kontakten, bei Familienproblemen, Konflikten und Trauer. Ehrenamtliche Mitarbeiter_innen stehen viermal wöchentlich zu festen Telefonzeiten als anonyme Ansprechpartner_innen zur Verfügung. Stets haben sie ein offenes Ohr für alle Fragen des täglichen Lebens, nehmen sich Zeit für ein längeres Gespräch aus Einsamkeitsgründen, hören einfach nur zu oder geben Tipps für die Freizeitgestaltung. Des Weiteren beraten sie auch Angehörige und Freunde der Senior_innen. Das wichtigste Element des Angebots ist es, »Hilfe zur Selbsthilfe« zu leisten. Damit deckt das Seniorentelefon eine große Lücke in der sozialen Daseinsfürsorge für ältere und alternde Menschen in Berlin und Brandenburg ab.

Berliner Seniorentelefon

Wallstraße 61-65, 10179 Berlin
 Telefon: 030 27 96 393
info@berliner-seniorentelefon.de
www.berliner-seniorentelefon.de

Weltenbummler Senioren Internetcafé

Das Senioren-Internetcafé Weltenbummler ist eine Einrichtung, die durch die Erhöhung der Medienkompetenz der Generation 50 plus einen Beitrag zur Förderung der selbstbestimmten Lebensweise im Alter leistet. Das Angebot an Senioren reicht von der Vermittlung von Grundwissen über den PC bis zur Durchführung von Workshops und Fotoexkursionen.

Weltenbummler – Neukölln

Werbellinstraße 42, 12053 Berlin
 (im Haus des älteren Bürgers)
 Telefon: 030 68 05 42 87
weltenbummler@hvd-bb.de
www.weltenbummler.hvd-bb.de

Weltenbummler – Pankow

Schönholzer Straße 10, 13187 Berlin
 (im Stadtteilzentrum)
 Telefon: 030 24 62 78 07
weltenbummler@hvd-bb.de
www.weltenbummler.hvd-bb.de

Sie wollen uns unterstützen?

In all diesen Projekten unterstützen wir Menschen in Berlin und Brandenburg. Gerne können Sie diese Arbeit mit einer Spende einmalig oder dauerhaft fördern. Jeder Beitrag hilft!

Zentrales Konto des Humanistischen Verband
Berlin-Brandenburg KdöR
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE48 1002 0500 0003 1364 67

Wir freuen uns über jede Spende, die uns erreicht. Für eine zweckgebundene Verwendung Ihrer Spende benennen Sie unter Verwendungszweck ein Tätigkeitsfeld unseres Verbands oder ein bestimmtes Projekt.

Spenden und Erbschaften

Wallstraße 61-65, 10179 Berlin
Telefon: 030 61 39 04 38
s.krentz@hvd-bb.de
www.humanistisch.de/spenden-bb

Impressum

Herausgeber: Humanistischer Verband Deutschlands,
Landesverband Berlin-Brandenburg KdöR,
Redaktion: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
Wallstraße 61-65, 10179 Berlin,
Gestaltung: Bildmitte Büro für Gestaltung;
Fotografie: Christoph Eckelt, Lena Giovanazzi,
Konstantin Börner, Edgar Hoefs, Sibylle Baier
Druck: Mai 2018, Auflage: 1.000 Stk.

www.facebook.com/hvd.bb

www.twitter.com/hvd_bb

www.youtube.com/hvdberlin

www.xing.com/companies/humanistischerverbanddeutschlandslandesverbandberlin-brandenburg

www.humanistisch.de | www.hvd-bb.de

Geschäftsstelle Berlin

Wallstraße 61-65, 10179 Berlin

Telefon: 030 61 39 040, Fax: 030 61 39 04 864

E-Mail: info@hvd-bb.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9-15 Uhr